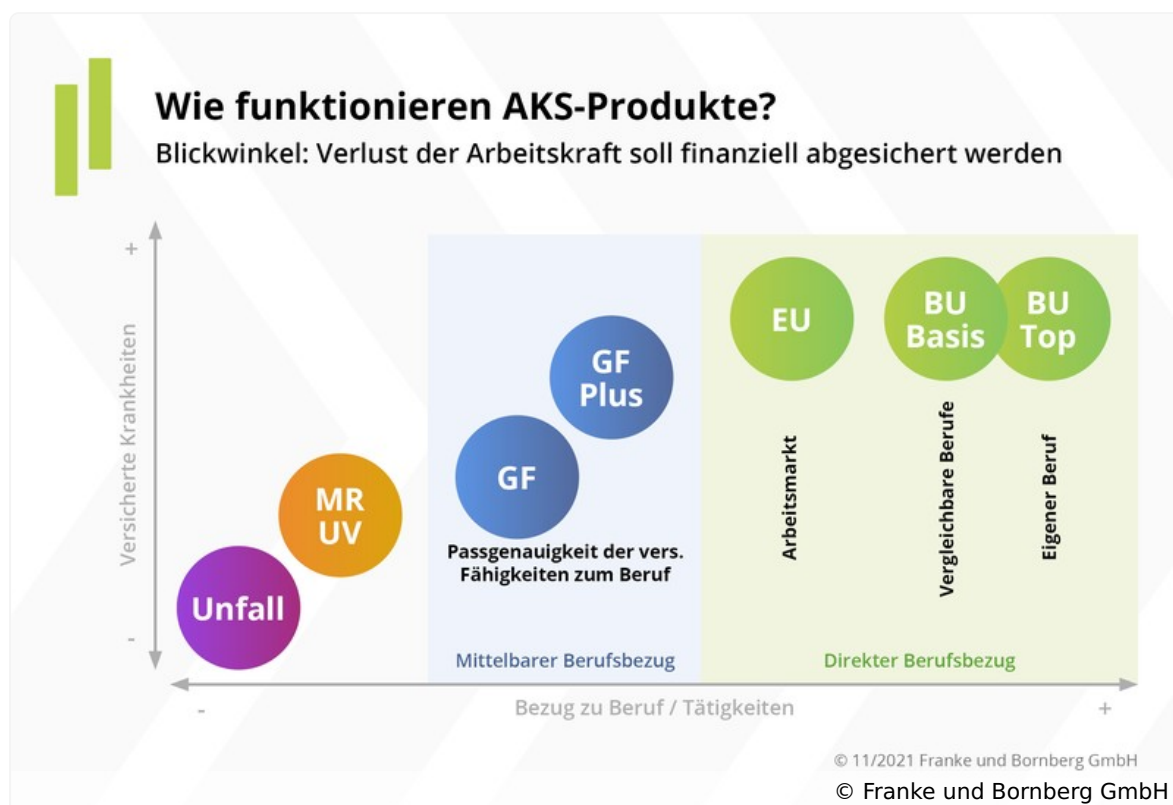


Mehr Durchblick bei der Leistungspraxis



Die Ratingagentur Franke und Bornberg analysiert regelmäßig, wie kundenorientiert Versicherer bei der Regulierung von Berufsunfähigkeitsversicherungen handeln. Jetzt stellen sich mit Dialog und HUK Coburg zwei weitere Gesellschaften der Analyse. Die Gothaer stellt sich erstmals neben dem BU-Leistungspraxisrating auch dem Rating ihrer Leistungspraxis bei Grundfähigkeitsversicherungen.

Gut ist oft wichtiger als günstig. Wer seine Arbeitskraft absichern will, darf nicht nur den Preis im Blick haben. Entscheidender sind Leistungen, Bedingungswerk, Stabilität des Versicherers und seine Leistungspraxis. Diesen Informationsbedarf bedient die Ratingagentur Franke und Bornberg mit unabhängigen Analysen – und das seit 1994.

Für das [BU-Unternehmensrating](#) von Franke und Bornberg untersuchen Analyst:innen die Professionalität von Lebensversicherern im Umgang mit dem Risiko Berufsunfähigkeit. Beim [BU-Leistungspraxisrating](#) steht Kundenorientierung im Mittelpunkt. Wie professionell geht der Versicherer mit Antragstellern um? Bietet er Hilfe an, sind die Abläufe transparent und fair? Prüft er zügig und kommuniziert er seine Entscheidung angemessen?

Zuletzt stellten sich folgende Gesellschaften dem BU-Unternehmensrating bzw. dem BU-Leistungspraxisrating:

- Allianz Lebensversicherung AG
- ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG
- Generali Deutschland Lebensversicherung AG
- Gothaer Lebensversicherung AG
- HDI Lebensversicherung AG
- Nürnberger Lebensversicherung AG
- Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG

Fortschritte beim BU-Leistungspraxisrating

Ob BU-Unternehmensrating oder BU-Leistungspraxisrating – beide Untersuchungen setzen auf Freiwilligkeit. Die teilnehmenden Gesellschaften öffnen sich für umfangreiche Untersuchungen und Stichproben vor Ort. Die Untersuchung bedeutet für sie einigen Aufwand. Mit der Dialog Lebensversicherung AG und der HUK Coburg Lebensversicherung AG stellen sich jetzt zwei weitere Unternehmen einem Erstrating. Beide Versicherer schneiden mit der Note „sehr gut“ ab. Aus Sicht von Michael Franke, geschäftsführender Gesellschafter von Franke und Bornberg, ist das Ergebnis mehr als bemerkenswert: „Die Gesellschaften erzielen auf Anhieb ein FFF („sehr gut“). Das schafft man nicht aus dem Stand. Das Ergebnis beweist: Dialog und HUK Coburg betreiben die Berufsunfähigkeitsversicherung bereits über Jahre höchst professionell und kundenorientiert.“

Franke freut sich über die Neuzugänge: „Mit jedem weiteren Teilnehmer steigt die Aussagekraft unserer Untersuchung. Sich diesem Verfahren zu stellen, ist es ein klares Statement. Diese Versicherer stehen zu ihrer Geschäftspraxis und haben nichts zu verbergen – auch nicht im Leistungsfall.“ Das schaffe Vertrauen, so Franke.

Auf dem Weg zum AKS-Leistungspraxisrating

Die Grundfähigkeitsversicherung (GF) gewinnt an Bedeutung. Im Neugeschäft hat sie mittlerweile die Versicherung bei Erwerbsunfähigkeit verdrängt. Vor diesem Hintergrund analysiert Franke und Bornberg seit zwei Jahren auch die GF-Leistungspraxis. Nach der Nürnberger Lebensversicherung AG lässt jetzt auch die Gothaer Lebensversicherung AG ihre Leistungspraxis bei der Grundfähigkeitsversicherung überprüfen. Wie bei der BU erfolgt auch hier eine objektive Bewertung anhand von verifizierten Daten. Aufgrund der sich nur langsam entwickelnden Regulierungserfahrung befinden sich die Prozesse bei den Versicherern allerdings noch im Aufbau. Umso wichtiger ist daher die Prüfung, ob von Beginn an geeignete Prozesse etabliert und die Leistungsprüfer entsprechend eingearbeitet wurden.

Die Gothaer Lebensversicherung AG erreicht im [Leistungspraxisrating-Grundfähigkeit](#) die Note FF+ (gut).

Michael Franke hält den Schritt für unverzichtbar: „Für die Arbeitskraftabsicherung (AKS) gibt es bekanntlich mehrere Produktlösungen. Deshalb haben wir unser Leistungspraxisrating zu einem AKS Leistungspraxisrating ausgebaut. Durch die Prüfung der Gothaer in Sachen GF können wir jetzt in einem weiteren Produktbereich Transparenz schaffen. Schließlich brauchen Vermittelnde ebenso wie Versicherte Klarheit in Sachen AKS-Regulierungspraxis.“

Arbeitskraftabsicherung wichtig wie nie

Angesichts steigender Erwerbstätigkeit – im September 2021 gab es rund 44,89 Millionen Erwerbstätige mit Wohnsitz in Deutschland – gewinnt die Absicherung der Arbeitskraft nochmals an Gewicht. Diese Botschaft ist bei Vermittlerinnen und Vermittlern angekommen. Das beweist auch das Interesse am AKS-Forum 2021 der hybriden DKM 2021 – digital sowie analog in Dortmund.

Die Ratings von Franke und Bornberg liefern wichtige Fakten rund um die Arbeitskraftabsicherung. Sie reichen von der [Berufsunfähigkeitsversicherung \(BU\)](#) über [Erwerbsunfähigkeitsstarife \(EU\)](#) bis hin zu [Grundfähigkeit/MultiRisk \(GF\)](#). Die Ratings zur Leistungspraxis ergänzen das Informationsangebot. Die [BU-Leistungspraxisstudie](#) von Franke und Bornberg verdichtet die Einzelergebnisse aus den BU-Leistungspraxisratings. Sie liefert wichtige Fakten zum Regulierungsverhalten von BU-Versicherern.

Pressekontakt:

Janine Sachs
Telefon: +49 (0) 511 357717 54
E-Mail: janine.sachs@fb-research.de

Unternehmen

Franke und Bornberg GmbH
Prinzenstr. 16
30159 Hannover

Internet: www.fb-research.de

Über Franke und Bornberg GmbH

Seit 1994 analysiert und bewertet die Franke und Bornberg GmbH in Hannover Versicherungsprodukte und Versicherer – unabhängig, kritisch und praxisnah. Franke und Bornberg prägt wie kein anderes Unternehmen die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Entwicklung von Versicherungsbedingungen. Das Unternehmen zählt zu den führenden Versicherungsanalysten im deutschsprachigen Raum. 2018 hat Franke und Bornberg das deutschlandweit erste Rating für Cyber-Versicherungen veröffentlicht.

Der Unternehmensbereich Franke und Bornberg Research GmbH entwickelt und vermarktet Produktdatenbanken und elektronische Informations- und Beratungssysteme. Diese basieren auf von Franke und Bornberg GmbH erhobenen und aufbereiteten Informationen über Versicherungsprodukte und -unternehmen. Franke und Bornberg ist fachlich und wirtschaftlich unabhängig und beschäftigt mittlerweile mehr als 90 hochqualifizierte Mitarbeiter*innen.